



# PRESSEDIENST

Herausgegeben von der Kommunikations- und Informationsstelle der Freien Universität Berlin

Kaiserswerther Strasse 16-18, 14195 Berlin, E-Mail: kommunikationsstelle@fu-berlin.de, Internet: www.fu-berlin.de/presse

Verantwortlich für diese Ausgabe: Carsten Wette, Tel. 030 838- 73189, E-Mail: wette@zedat.fu-berlin.de

fup Nr. 053

12. April 2006

## Globalisierung sozial und ökologisch gestalten

### „Friends of Freie Universität“ vergeben in Kooperation mit der UNO Stipendien

Der amerikanische Freundeskreis der Freien Universität „Friends of Freie Universität Berlin“ vergibt in Zusammenarbeit mit der Initiative Global Compact der Vereinten Nationen ab Herbst 2006 Stipendien im neuen Programm „Kofi Annan Fellowship in Global Governance“. Das Stipendienprogramm ist den Grundsätzen des globalen Paktes zwischen den Vereinten Nationen und Unternehmen in aller Welt verpflichtet. Diesen „Global Compact“ rief UNO-Generalsekretär Kofi Annan 1999 ins Leben, um die Globalisierung nach sozialen und ökologischen Standards zu gestalten.

Das Stipendium dauert neun Monate und ist in drei Teile gegliedert. Die ersten drei Monate verbringen die Stipendiaten im Global Compact Office der Vereinten Nationen in New York oder in einem von dessen weltweit rund 80 Netzwerk-Büros. Anschließend arbeiten die Teilnehmer in einem Unternehmen, das das Programm unterstützt. Die drei letzten Monate forschen die Stipendiaten an einer der Partner-Universitäten des Programms „Kofi Annan Fellowship in Global Governance“. Dazu gehören die Freie Universität Berlin, die London School of Economics, das Institut d'Etudes Politiques in Paris, die JFK School of Public Affairs der Harvard University sowie die School of International and Public Affairs der Columbia University in New York.

Die über das Programm geschaffene einzigartige Zusammenarbeit zwischen UNO, Wirtschaft und Wissenschaft soll künftigen Führungskräften die Anforderungen der Globalisierung näher bringen. Ziel ist es, verantwortungsbewusst handelnde Unternehmen zu fördern und Lösungen für die Herausforderung der Globalisierung zu finden.

Bewerber können sich Promovierende und Promovierte aller Nationalitäten, die neben ihrer akademischen Expertise auch Erfahrungen aus der Unternehmenswelt oder aus Nichtregierungsorganisationen einbringen. Die Bewerber müssen darlegen, welche Erfahrungen und welches Interesse sie mit dem Globalen Pakt der Vereinten Nationen und dessen Zielen verbinden. Eine weitere Voraussetzung für eine Teilnahme sind exzellente Englischkenntnisse. Das Stipendium deckt die Lebenshaltungs- und Reisekosten.

Unternehmen, die das Programm unterstützen wollen, wenden sich an die „Friends of Freie Universität Berlin“. Die Unternehmen können die Arbeitsschwerpunkte der Stipendiaten selbst festlegen. Vorgaben sind dabei die zehn Ziele des globalen Paktes der Vereinten Nationen. Dazu gehören unter anderem die Einhaltung von Menschenrechten und arbeitsrechtlichen Vorschriften sowie der Umweltschutz. Teilnehmende Firmen profitieren von den Stipendiaten, weil diese die Unternehmensführung nach sozialen und ökonomischen Standards unterstützen und mit ihren Abschlussberichten ein Werkzeug zur



Selbstkontrolle vorlegen. Als eines der ersten Unternehmen unterstützt die Karl Storz GmbH & Co KG das Programm.

Bewerbungsschluss ist der 1. Mai 2006. Die Auswahl der Stipendiaten trifft ein Gremium international renommierter Experten. Die Stipendien des ersten Jahrgangs beginnen spätestens im September 2006.

**Weitere Informationen und Bewerbungs-Hinweise:**

- Friends of Freie Universität Berlin, New York, Tel.: +1-212 / 644 58 65 oder [info@kofiannanfellowship.org](mailto:info@kofiannanfellowship.org)
- Freie Universität Berlin, Abteilung Außenangelegenheiten, Karin Gohl, Tel.: 030 / 838-56671
- Im Internet: [www.kofiannanfellowship.org](http://www.kofiannanfellowship.org), [www.ffub.us](http://www.ffub.us), [www.unglobalcompact.org](http://www.unglobalcompact.org)